

Basler Wissenschaftskongress Integrative Medizin überwindet Grenzen

Arlesheim, 31. August 2021 / Am 11. September 2021 zeigen Klinik Arlesheim und Universitätsspital Basel an einem ersten gemeinsamen Wissenschaftskongress den Stand der Forschung in der Integrativen Medizin – über Kantongrenzen ebenso hinweg wie über Grenzen zwischen Privat- und öffentlichem Spital, zwischen Universitätsspital und integrativmedizinischem Grundversorger.

Anlass für den ersten Wissenschaftskongress zum Stand der Forschung in der Integrativen Medizin ist das Jubiläum «100 Jahre Klinik Arlesheim» und damit die jahrzehntelange Erfahrung in der Integrativmedizin. Für das Patronat dieses Kongresses, der für die Klinik Arlesheim einen Meilenstein in der Zusammenarbeit mit universitären Partnern bedeutet, konnten sowohl die VR-Präsidenten als auch die Ärztlichen Direktoren des Universitätsspitals Basel und der Klinik Arlesheim gewonnen werden.

Die Klinik Arlesheim freut sich, mit dem Universitätsspital einen starken Partner für den Wissenschaftskongress am 11. September 2021 zu haben, dessen Schwerpunkt auf vielfältigen integrativmedizinischen Themen und neuen Erkenntnissen aus der dafür notwendigen Forschung liegt. Namhafte Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland werden Fragen und Antworten zu Forschungsthemen der Integrativen Medizin vorstellen.

Integrative Medizin hat interessante wissenschaftliche Forschung vorzuweisen. Das zeigen Forschende und medizinisch Tätige der Schul- und der Komplementärmedizin am universitären Kongress am Universitätsspital Basel, wenn es zum Beispiel um die Möglichkeiten der Komplementärmedizin in der gynäkologischen Onkologie geht oder um das Thema der Antibiotikaresistenzen.

Die Bevölkerung wünscht eine ausreichende Berücksichtigung der Komplementärmedizin. Das hat das «Ja» an der Urne deutlich bewiesen. Für die Entwicklung der Komplementärmedizin ist Forschung notwendig. Der Kongress zeigt den aktuellen Stand der Forschung – über Grenzen hinweg.

Kontaktperson für die Medien:

Verena Jäschke, Leiterin Kommunikation Klinik Arlesheim
E-Mail: verena.jaeschke@klinik-arlesheim.ch; 076 570 36 24

weitere Informationen auf www.wissenschaftskongress.ch

Neues aus der Forschung in der Integrativen Medizin

Programmheft zum Wissenschaftskongress

11.09.
2021

Universitätsspital Basel
Hebelstrasse 20, Hörsaal ZLF

6 CREDIT
POINTS

Erweiterte Fortbildung SGAIM

09.30 – 09.50

Begrüssung durch das Patronatskomitee

Robert-Jan Bumbacher, Verwaltungsratspräsident Universitätsspital Basel
Philipp Schneider, Verwaltungsratspräsident Klinik Arlesheim

09.50 – 10.35

Keynote - Moderne integrative Medizin - Was sagt die Forschung?

Dr. med. Gunver Kienle, Universitätsklinikum Freiburg i. Brsg. (D),
Medizinische Klinik II, Uni-Zentrum Naturheilkunde

10.35 – 10.45

Diskussion

10.45 – 11.05

Bryophyllum pinnatum: Das Beste aus zwei Welten oder gibt es doch nur die eine?

PD Dr. phil. II (P) Ana Paula Simões-Wüst, Forschungsgruppenleiterin Klinik
Geburtshilfe Universitätsspital Zürich/Forschung Klinik Arlesheim (CH)

11.05 – 11.25

Therapieeffekte von Yoga, Heileurythmie und Krankengymnastik bei Patientinnen und Patienten mit chronischen unteren Rückenschmerzen

Prof. Dr. med. Arndt Büssing, Professur Lebensqualität, Spiritualität und Coping, Institut für Integrative Medizin, Universität Witten/Herdecke (D)

11.25 – 11.35

Diskussion

11.35 – 12.15

Keynote (in English) - Integrative Oncology: Research, Guidelines and Recommendations in US/Canada

Judith M. Fouladbakhsh, PhD, RN, PHCNS-BC, AHN-BC, CHTP, Associate
Professor of Nursing at Oakland University (USA)

12.15 – 12.25

Diskussion

12.25 – 13.50
Mittagspause

13.50 – 14.10
Wie kann die Komplementärmedizin die gynäkologische Onkologie unterstützen?
Prof. Dr. med. Viola Heinzlmann, Gesamtleiterin Frauenklinik,
Chefärztin Gynäkologie/gynäkologische Onkologie, Universitätsspital Basel (CH)

14.10 – 14.30
Cancer-related Fatigue – Klinik, Diagnostik und evidenzbasierte Behandlungsmöglichkeiten
PD Dr. med. M. Kröz, Klinik Arlesheim (CH), Forschungsinstitut Havelhöhe Berlin,
Institut für Integrative Medizin, Universität Witten/Herdecke (D)

14.30 – 14.40
Diskussion

14.40 – 15.00
Integrative Onkologie in der Schweiz
Dr. med. M. Schläppi, Zentrumsleiter, Zentrum für Integrative Medizin, Kantons-
spital St. Gallen (CH)

15.00 – 15.40
Integrative Medizin und das Problem der Antibiotikaresistenzen
Prof. Dr. med. Philip Tarr, Co-Chefarzt Medizinische Universitätsklinik,
Infektiologie und Spitalhygiene, Kantonsspital Baselland (CH)

15.40 – 16.00
Diskussion

16.00 – 16.30

Pause

16.30 – 16.50

Nicht-antibiotische Prophylaxe und Therapie von Harnwegsinfekten

Prof. Dr. med. Jürgen Pannek, Chefarzt Neuro-Urologie,
Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil (CH)

16.50 – 17.10

Komplementärmedizinische Forschung an der Universität Basel

Prof. Dr. Carsten Gründemann, Translationale Komplementärmedizin,
Departement Pharmazeutische Wissenschaften, Universität Basel (CH)

17.10 – 17.20

Diskussion

17.20 – 17.30

Abschluss und Verabschiedung durch das Patronatskomitee

Dr. med. Lukas Schöb, Ärztlicher Leiter, Klinik Arlesheim

Prof. Dr. Christoph R. Meier, Leiter des Departements Klinische Pharmazeu-
tische Wissenschaften Universität Basel

Kongressmoderation

Prof. Dr. med. Mark Fox, Facharzt Gastroenterologie & Innere Medizin,
Zentrum für integrative Gastroenterologie, Klinik Arlesheim & Universität
Zürich

Dr. med. Jana Siroka, Fachärztin Innere Medizin und Intensivmedizin
Klinik Arlesheim

Patronatskomitee

Robert-Jan Bumbacher, Verwaltungsratspräsident Universitätsspital Basel

Prof. Dr. Christoph R. Meier, Leiter des Departements Klinische Pharmazeu-
tische Wissenschaften Universität Basel

Philipp Schneider, Verwaltungsratspräsident Klinik Arlesheim

Dr. med. Lukas Schöb, Ärztlicher Leiter, Klinik Arlesheim

Prof. Dr. med. Jürg Steiger, Ärztlicher Direktor, Universitätsspital Basel

Integrative Medizin ist die kombinierte Anwendung von Schul- und Komplementärmedizin, wobei die diagnostischen und therapeutischen Methoden der Komplementärmedizin diejenigen der Schulmedizin ergänzen. Damit grenzt sie sich von der Alternativmedizin ab, deren Therapien diejenigen der konventionellen Medizin ersetzen wollen. Unter diesen Prämissen entstand vor 100 Jahren die Klinik Arlesheim. Von Anfang an spielte die wissenschaftliche Forschung hier eine bedeutende Rolle. Integrative Medizin hat interessante wissenschaftliche Forschung vorzuweisen. Das wollen Forschende und Medizinisch Tätige aus der Schulmedizin und der Komplementärmedizin gemeinsam im Sinne eines universitären integrativen Kongresses an unserem Update am 11. September 2021 zeigen.

Der Wissenschaftskongress findet im Rahmen des Jubiläums «100 Jahre Klinik Arlesheim» im Universitätsspital Basel statt und steht unter dem Patronat der VR-Präsidenten und der Ärztlichen Direktoren des Universitätsspitals Basel und der Klinik Arlesheim.

Aufgrund der Corona-Massnahmen ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmende möglich. Alle anderen Interessierten können via Livestream teilnehmen. Weitere Informationen sowie Anmeldung auf www.wissenschaftskongress.ch



Wir danken unserem Partner



und unseren Hauptsponsoren



6 Credit points von

ASA (Assoziation Schweizerischer Ärztegesellschaften für Akupunktur und Chinesische Medizin)

SMGP (Schweizerische Medizinische Gesellschaft für Phytotherapie)

SVHA (Schweizerischer Verein homöopathischer Ärztinnen und Ärzte)

VAOAS (Verein anthroposophisch orientierter Ärzte in der Schweiz)

Gilt als erweiterte Fortbildung SGAIM (Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin)